

# Arbeiter stürzt von Gerüst



Ein 52-jähriger Arbeiter aus Kolbermoor wollte gestern Vormittag auf einer Baustelle in Rosenheim in einer Höhe von rund zwei Meter mit einer Rohrzange eine Verschraubung eines Kondensators lösen. Er stand dazu auf einem Gerüstaufbau und setzte die Rohrzange an. Plötzlich rutschte die Rohrzange von der Verschraubung ab und der Kolbermoorer verlor das Gleichgewicht. Er stürzte anschließend durch die Querverstrebungen des Gerüsts auf den Betonboden.

Der Arbeiter zog sich eine Kopfverletzung sowie Prellungen zu und wurde ins Klinikum Rosenheim verbracht. Nach ersten medizinischen Erkenntnissen besteht keine Lebensgefahr. Die Gerüstaufbauten und Sicherungseinrichtungen entsprachen nach Feststellungen der Beamten vor Ort, den gesetzlichen Vorgaben und Vorschriften. Ein Fremdverschulden ist auszuschließen.